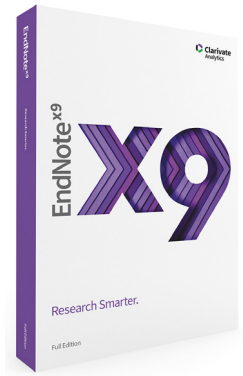


Info #06 Deutsch

EndNote



Exponentielles Wachstum an wissenschaftlichen Publikationen und zunehmende Sensibilität gegenüber Plagiaten machen eine gute Organisation der Literaturquellen und deren korrektes Zitieren in eigenen Texten wichtiger denn je. Literaturverwaltungsprogramme helfen bei der Bewältigung dieser Aufgaben und bieten oft noch weitere nützliche Funktionen. EndNote gilt weltweit als Marktführer für Literaturmanagementsoftware. Seine Stärken liegen in den eingebauten Online-Recherche-möglichkeiten, einschliesslich *Web of Science*, in der einfachen Übernahme und Verwaltung von Literaturdaten, in der automatischen Suche nach Volltexten (PDF) und beim Zitieren und Erstellen von Bibliographien – insbesondere in Verbindung mit MS Word.

Kontakt & Beratung

Persönlich	An den Informationstheken in Birmensdorf, Dübendorf und Villigen
Telefon	+41 58 765 5700
E-Mail	info@lib4ri.ch
Web	www.lib4ri.ch

Gut zu wissen

Erwerb & Installation	EndNote erhalten Sie über den IT-Support der jeweiligen Forschungsanstalt / Abteilung; die Kosten werden i.d.R. von der Institution oder der Abteilung getragen.
Kompatibilität EndNote (Version X9)	PC: mind. MS Windows 7 und MS Word 2007 oder Apache OpenOffice 3.x. Mac: mind. OS X 10.10 (Yosemite) und mind. MS Word 2011 oder Apple Pages. EndNote X7, X8 und X9 sind plattformübergreifend kompatibel.
Handbücher, Broschüren, Trainingsmaterial, Support	Umfangreiche Unterlagen und Videos finden Sie im Trainings- und Supportbereich unter www.endnote.com sowie über das Hilfe Menü der EndNote Software.

Schulungsangebot der Bibliothek Lib4RI

Im Rahmen der Einführungsveranstaltungen der Bibliothek Lib4RI werden jeweils im Frühjahr und Herbst für Doktoranden und andere Angehörige der vier Forschungsanstalten Kurse für EndNote angeboten. Mehr Information hierzu finden Sie unter www.lib4ri.ch > Services > Trainings.

Alternativen zu EndNote

Wichtige Kriterien bei der Auswahl der Software sind eine gute Unterstützung des Betriebs- und Textverarbeitungssystems sowie Benutzerfreundlichkeit. So hat z.B. das Programm «Mendeley» seine Stärken im Sharing, «Papers» ist bei Mac Usern beliebt, «Zotero» ist durch seine «Connectors» zu «Firefox», «Chrome» und «Safari» intuitiv und schnell bedienbar, und «JabRef» wird besonders von «LaTeX» Anhängern benutzt. Detaillierte Vergleiche finden Sie unter dem Stichwort «Reference Management» auf Wikipedia oder im «Digital Collection Management» der TU München (<https://mediatum.ub.tum.de/1316333>).

EndNote in Kürze – Referenzen importieren, organisieren und zitieren

EndNote Bibliothek erzeugen





Beim ersten Aufruf von EndNote werden Sie aufgefordert, eine neue Bibliothek anzulegen. Diese Bibliothek können Sie sukzessive mit Literaturquellen und Volltexten auffüllen. Über das EndNote Menü «File > Open» lassen sich vorherige Bibliotheken jederzeit wieder öffnen.

► Tipp: EndNote erzeugt eine Datei mit der Endung «ENL» und einen zugehörigen Ordner mit der Endung «DATA», in dem u.a. Ihre Volltext-PDFs abgelegt werden.

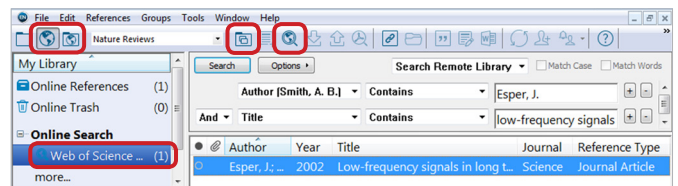
Referenzen online mit EndNote suchen

Literaturquellen lassen sich über die EndNote Online-Suche direkt in Ihre Bibliothek einfügen. Neben Web

of Science stehen über das

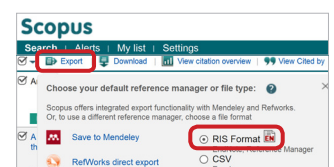
Toolbar-Icon  noch viele andere Datenbanken zur Verfügung.
► Tipp: Der reine Online-Modus  erlaubt Ihnen mit  ausgewählte Quellen zu übernehmen, während im integrierten Modus  (Voreinstellung) automatisch alle gefundenen Quellen in Ihre Bibliothek übertragen werden.

► Tipp: Unter «Edit > Connection Files» finden Sie im «Connection Manager» eine Liste wählbarer Datenbanken und einen Weblink zur Installation zusätzlicher Verbindungen, wie z.B. den NEBIS-Katalog.




Referenzen aus Online-Datenbanken exportieren

EndNotes eigene Online-Suchfunktionen sind limitiert und zu einigen Datenbanken wie z.B. Scopus bietet der «Connection Manager» keine Verbindung. Viele Datenbank-Portale haben allerdings die Möglichkeit, Metada-




ten gefundener Literaturquellen in eine EndNote lesbare «RIS» Datei zu exportieren.

► Tipp: Falls EndNote die «RIS» Datei nicht automatisch einliest, importieren Sie diese über  und wählen als Import Option «Reference Manager (RIS)».


► Tipp: Unterstützt das Datenbank-Portal ein anderes Exportformat als «RIS», so können Sie im EndNote Menü über «Edit > Import Filters > Open Filter Manager» ggf. das passende Filter aktivieren oder über einen Weblink installieren.

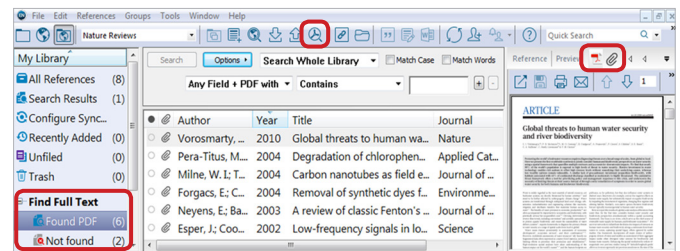
Referenzen aus Volltext-PDFs auslesen

Vielfach lassen sich Metadaten mit  automatisch aus einem PDF auslesen und zusammen in der Bibliothek ablegen. Hierzu muss Ihr PDF allerdings den «Digital Object Identifier» (DOI) als Textbaustein enthalten, e.g. doi: 10.1038/nature09440. Es ist zudem ratsam, die Metadaten der importierten Referenz zu überprüfen.

► Tipp: Über «File > Import > Folder» haben Sie auch die Möglichkeit ganze Ordner mit PDFs einzulesen.

Volltext-PDFs mit EndNote suchen

Sie können EndNote mit  selbstständig nach Volltexten (PDFs) für eine oder mehr ausgewählte Referenzen suchen lassen. Unter «Find Full Text» sehen Sie,



welche Volltexte gefunden wurden und welche nicht. Der integrierte PDF-Viewer erlaubt Textstellen zu markieren und suchbare Bemerkungen anzulegen.

► Tipp: Vergewissern Sie sich, dass in den Voreinstellungen unter «Edit > Preferences > Find Full Text» alle Suchoptionen aktiviert sind und http://sfx.ethz.ch/sfx_lib4ri/ als «OpenURL Path» zum *Lib4RI-Linkresolver* eingetragen ist.

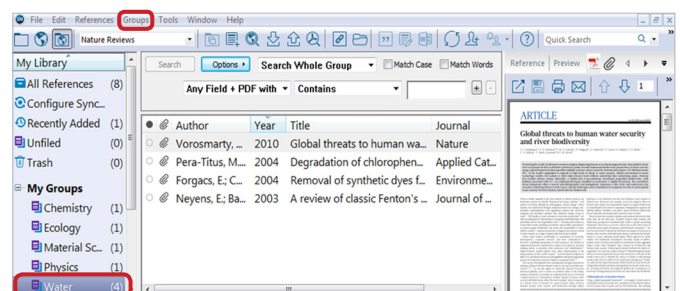
► Tipp: Ist EndNote bei der Volltextsuche nicht erfolgreich, hilft Ihnen der *Lib4RI-Linkresolver* bei Suche und Download des PDFs. Sie finden diese Möglichkeit unter «References > URL > OpenURL Link». Das PDF lässt sich dann mit «References > File Attachments > Attach File» manuell zur aktuellen Referenz hinzufügen.

► Tipp: Sie müssen sich im IP-Bereich eines der 4 Forschungsanstalten befinden, um Zugriff auf lizenzierte Volltexte oder Datenbanken grundsätzlich zu ermöglichen.

Referenzen gruppieren

Nutzen Sie das EndNote Menü «Groups», um neue Gruppen oder Kategorien von Gruppen («Group Sets») zu erstellen.

► Tipp: Am einfachsten ordnen Sie Referenzen aus



der Bibliothek «All References» bzw. der Standardgruppe «Unfiled» per «Drag & Drop» einer oder mehrerer Gruppen zu. «Unfiled» enthält alle Quellen, die noch keiner anderen Gruppe zugeordnet sind. Hierbei werden keine Duplikate erzeugt.

Referenzen zitieren & Bibliographie erstellen

Die Installation von End-Note erzeugt im MS Word Menü den neuen Tab «End-note X9». Dort finden Sie die «Cite While You Write» (CWYW) Funktionen.

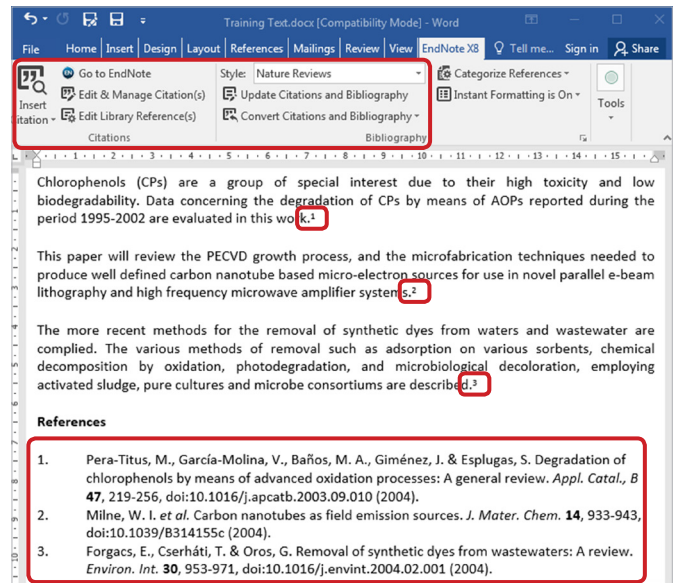
Zitate fügen Sie an der gewählten Textposition über das Toolbar-Icon «Insert Citation» und das erscheinende Auswahlmü ein.

EndNote erzeugt entsprechend des im Dropdown-Menü «Style» ausgewählten

Ausgabestils das Textzitat sowie einen Eintrag in der Bibliographie. Mit «Edit & Manage Citation(s)» erhalten Sie jederzeit einen Überblick aller Zitate im Text, sowie die Möglichkeit Zitate zu entfernen oder kleinere Änderungen im Erscheinungsbild vorzunehmen.

► Tipp: Werden Textdokumente sehr gross, ist es oft ratsam, über «Convert Citations and Bibliography» in den unformatierten Zitationsmodus umzuschalten und ihn nur bei Bedarf mit «Update Citations and Bibliography» wieder zu aktivieren.

► Tipp: Fehlt der gewünschte Ausgabestil im Dropdown-Menü «Style», aktivieren Sie ihn über das EndNote Menü «Edit > Output Styles > Open Style Manager» oder installieren Sie ihn über den angegebenen Weblink. Für Fortgeschrittene steht hier auch eine Editierfunktion zur Verfügung.



Sicherungskopie der Bibliothek erzeugen

EndNote bietet über «File > Compressed Library (.enlx)» eine Backup-Funktion, mit der Sie Ihre gesamte Bibliothek einschliesslich der Volltexte (PDFs) sichern können.

Bibliothek online nutzen

Zugriff von 3 «EndNote X9» Computern, über den Webclient oder via Tablet (iOS App) ist möglich, wenn die Bibliothek über «File > Preferences > Sync» mit einem kostenfreien «EndNote Web» Account (www.myendnoteweb.com) synchronisiert ist.

Bibliothek gemeinsam mit anderen nutzen

Option 1: Die Bibliothek («ENL»-Datei und «DATA»-Ordner) auf einem gemeinsamen Server ablegen. Nur eine Person kann gleichzeitig zugreifen. **Option 2:** Die Bibliothek mit «End-Note Web» synchronisieren und a) via Webclient einzelne Gruppen (ohne PDFs) freigeben, oder b) über «File > Share» die gesamte Bibliothek (inkl. PDFs) mit bis zu 100 Kollegen teilen.

► Tipp: Vermeiden Sie Synchronisation und Sharing Ihrer Bibliothek über andere Cloud Services (z.B. Dropbox). Dies kann Ihre Bibliothek beschädigen.